Betäubt...

Die brennende Kerze auf dem Tisch sollte ihr Gemütliches vermitteln.
Sanfte Musik füllte den Raum.
Die junge Frau hielt ihr Weinglas hoch und wog sich nach einer Melodie aus dem Radio.
Ihre glasigen Augen wirkten leer.
Das Schicksal war brutal fand sie.
Denn es war noch gar nicht lange her als ihr Mann und Kind durch ein Unfall ums Leben kamen.
Das hatte sich tief in ihre Seele eingebrannt.
Der Wein half ein wenig zu betäuben. Eine offene Packung Beruhigungstabletten lag auf dem Tisch.
Jeden neuen Tag sagte sie sich: So darf das nicht weiter gehen. Doch der Schmerz zog sie immer tiefer in ihre Trauer...

Bernd Tunn - Tetje

© bernd tunn - tetje

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk